



Schindler Pensionskasse
Geschäftsbericht und Jahresrechnung
per 31. Dezember 2023



Schindler

Inhaltsverzeichnis

4	Das Geschäftsjahr 2023 im Überblick
12	Bilanz
14	Betriebsrechnung
16	Anhang
16	I Grundlagen und Organisation
18	II Aktive Versicherte und Rentner
18	III Art der Umsetzung des Zwecks
19	IV Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze, Stetigkeit
19	V Versicherungstechnische Risiken / Risikodeckung / Deckungsgrad
22	VI Erläuterung der Vermögensanlage und des Netto-Ergebnisses aus der Vermögensanlage
29	VII Erläuterung weiterer Positionen der Bilanz und Betriebsrechnung
29	VIII Auflagen der Aufsichtsbehörde
29	IX Weitere Informationen mit Bezug auf die finanzielle Lage
29	X Ereignisse nach dem Bilanzstichtag
30	Bericht der Revisionsstelle

Das Geschäftsjahr 2023 im Überblick

1. Finanzielle Situation der Schindler Pensionskasse (PK) / Deckungsgrad

Die PK erzielte im Jahr 2023 eine Performance von +4.21% (Vorjahr -7.06%) und einen Einnahmenüberschuss von CHF 91 Mio. (Vorjahr: Ausgabenüberschuss von CHF 148 Mio.). Dieser Einnahmenüberschuss ist auf die erzielte Performance und auf die Auflösung der Rückstellung für Abfederungsmassnahmen zurückzuführen.

Der technische Deckungsgrad gemäss BVV 2 hat sich innert Jahresfrist von 116.37% auf 121.48% erhöht und liegt damit im mittleren Bereich der Zielbandbreite von 116%–124%.

Der ökonomische Deckungsgrad hat sich von 116.52% auf 114.85% reduziert. Für dessen Berechnung werden die Verpflichtungen, d.h. die Vorsorgekapitalien der Rentner und die Rückstellungen, marktnah bewertet basierend auf der Zinsstrukturkurve (Kassazinssätze) der Schweizerischen Bundesobligationen per 31.12.2023. Per Ende 2023 betrug dieser Zinssatz 0.61%. Durch den tieferen Zinssatz erhöhen sich die Vorsorgekapitalien der Rentner und die technischen Rückstellungen um CHF 108 Mio., womit als ökonomischer Deckungsgrad 114.85% resultiert.

2. Verzinsung der Altersguthaben im Jahr 2023 / Rentenzahlungen im Jahr 2024

Ordentliche Verzinsung

Angesichts der relativ guten Performance und des gesteigerten Deckungsgrades hat der Stiftungsrat entschieden, die Altersguthaben im Jahre 2023 mit 3.5% zu verzinsen.

Ausserordentliche Verzinsung

Aufgrund des höheren Zinsniveaus hält der Stiftungsrat eine Reduktion des Umwandlungssatzes aktuell nicht mehr für erforderlich. Aus diesem Grund wird die vor einiger Zeit für allfällige Abfederungsmassnahmen gebildete Rückstellung aufgelöst. Ein Teil davon wird in Form einer ausserordentlichen Verzinsung von 2.0% an die aktiven Versicherten verteilt.

Gesamtverzinsung

Die Altersguthaben werden somit im Jahre 2023 insgesamt mit 5.5% verzinst.

Da der erwartete Zielwert der Wertschwankungsreserven nicht erreicht wurde, hat der Stiftungsrat entschieden, die Renten nicht zu erhöhen und auch keine einmalige Zusatzrente auszus zahlen.

3. Kennzahlen der letzten 5 Jahre

	2023	2022	2021	2020	2019
Anzahl Aktive Versicherte	4544	4477	4400	4461	4579
Anzahl Rentenbezüger	2378	2445	2504	2510	2499
Bilanzsumme	2315 Mio	2251 Mio	2451 Mio	2243 Mio	2162 Mio
Performance	4,21%	-7,06%	10,81%	4,29%	9,83%
Technischer Deckungsgrad	121,48%	116,37%	123,49%	118,45%	115,17%
Technischer Zinssatz	1,50%	1,50%	1,50%	1,50%	1,50%
Ökonomischer Deckungsgrad	114,85%	116,52%	111,58%	106,00%	104,28%
Zinssatz ökonomischer Deckungsgrad	0,61%	1,52%	-0,10%	-0,46%	-0,45%
Verzinsung Altersguthaben Aktive	5,50%	1,00%	8,00%	1,50%	2,50%
Umwandlungssatz Alter 65	5,15%	5,16%	5,17%	5,18%	5,19%

4. Versicherungstechnischer Verlauf

Die PK verzeichnete 4 Todesfälle und 10 neue IV-Fälle – wovon 3 Teilinvaliditäten – von aktiv Versicherten.

Die Kosten für diese Risikofälle bewegen sich im Rahmen der eingenommenen Risikobeiträge von CHF 5.2 Mio.

5. Anlageumfeld

Das Anlagejahr 2023 war gekennzeichnet von Leitzinserhöhungen durch die meisten Notenbanken, einer sinkenden Inflation und sich deutlich erholenden Aktienmärkten. In der Schweiz war die Übernahme der Credit Suisse durch die UBS wohl das schwerwiegendste Ereignis. Innert 25 Jahren hat sich die Anzahl der Grossbanken in der Schweiz von fünf auf eine reduziert.

Im Gegensatz zu den kurzfristigen Zinsen haben sich die langfristigen Zinsen in der Schweiz deutlich reduziert. Erstmals seit langer Zeit sind die kurzfristigen Zinsen höher als die langfristigen. Das veränderte Zinsumfeld führte bei Immobilien zu Anpassungen der Diskontierungssätze, was eine Reduktion der Immobilienwerte zur Folge hatte. Gegen Ende des Jahres hat sich der Schweizer Franken gegenüber dem USD und EUR deutlich verstärkt. Beide Währungen sind auf neue Tiefstände gefallen.

5.1 Wertschriften

Aktien

Die Aktien Schweiz haben 7.16% und die Aktien Ausland 11.59% zugelegt. Insgesamt liegen beide Resultate leicht über der Benchmark.

Obligationen

Infolge der wieder sinkenden langfristigen Zinsen erzielten die Obligationen CHF mit 5.76% und die Obligationen Fremdwährungen (hedged) mit 3.84% positive Resultate.

Die Aktien und Obligationen werden von vier Vermögensverwaltern bewirtschaftet (Balanced-Mandate). Im Berichtsjahr konnten 3 von 4 Vermögensverwalter die Benchmark übertreffen.

5.2 Alternative Anlagen

Private Equity

Die Private Equity erzielten ein Ergebnis von -2.86% . Unsere nicht kotierten Investitionen konnten von den steigenden Aktienbewertungen noch nicht profitieren. Das negative Resultat ist hauptsächlich auf die schwachen USD/EUR zurückzuführen. CHF 14.5 Mio. sind von den verschiedenen Fonds abgerufen worden. Gleichzeitig erfolgten Rückzahlungen in der Höhe von CHF 13.6 Mio. Die Pensionskasse hat im Jahr 2023 ein neues Commitment abgegeben.

Infrastruktur

Auch die Investitionen in Infrastrukturanlagen wie Solar- und Windkraftanlagen, Wasserkraftwerke, Pipelines, Hafenanlagen etc. haben mit 4.38% ein gutes Resultat erzielt.

Hedge Funds

Die Performance liegt mit -2.64% im negativen Bereich. Die Investitionen sind insgesamt auf drei Fonds aufgeteilt.

Insurance linked Securities

Die ILS erzielten ein Ergebnis von 0% . Die schwachen USD/EUR haben das eigentlich positive Ergebnis deutlich negativ belastet.

Alternative Immobilien Ausland

Aufgrund der steigenden Zinsen haben die Immobilien-Investitionen im Ausland mit -9.48% ein deutlich negatives Ergebnis erzielt.

Alternative Obligationen

Als Alternative zu den «normalen» Obligationen investiert die PK via breit diversifizierte Fonds in Darlehen an Unternehmen (Private Debt Investments). Die Performance liegt bei $+1.29\%$

5.3 Immobilien

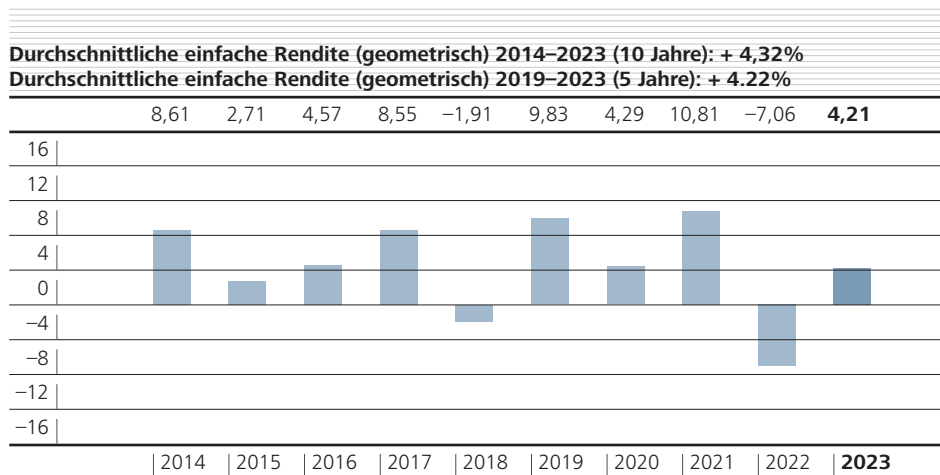
Die Immobilien erreichten ein Ergebnis von $+1.08\%$. Die eigenen Immobilien wurden als Folge eines höheren Diskontierungssatzes um CHF 8 Mio. bzw. um 2.2% tiefer bewertet. Die indirekten Immobilien (Anlagestiftungen/Anlagefonds/Beteiligungsgesellschaften) erzielten ein leicht positives Ergebnis.

Immobilienprojekt in Schlieren

Im Berichtsjahr wurde die TU-Ausschreibung durchgeführt. Die Übergabe des Baufeldes an den TU erfolgt per 1. April 2024. Die Bauphase dauert rund $3\frac{1}{2}$ Jahre.

6. Performance der PK

Performance 2014–2023



Im Jahr 2023 wurde auf dem Gesamtvermögen eine Performance (=Netto-Vermögenserträge + Kursgewinne ./ Kursverluste) von 4.21% (Benchmark 5.84%) erzielt.

Der Rückstand auf die Benchmark im Jahr 2023 ist hauptsächlich auf die Private Equity (-2.86% vs. BM +13.32%), die Immobilien Schweiz (+1.08% vs. Benchmark +2.00%) und die Immobilien Ausland (-9.48% vs. BM +0.84%) zurückzuführen.

In den einzelnen Anlagekategorien wurden folgende Ergebnisse erreicht:

Ergebnisse der einzelnen Anlagekategorien

In Prozent	Schindler PK 2023	Benchmark 2023	Schindler PK 2022
Obligationen CHF	5,76%	4,36%	-9,42%
Obligationen Fremdwährungen (hedged)	3,84%	4,27%	-15,65%
Aktien Schweiz	7,16%	6,91%	-17,03%
Aktien Ausland	11,59%	11,32%	-18,31%
Immobilien Schweiz	1,08%	2,00%	1,89%
Private Equity	-2,86%	13,32%	6,07%
Hedge Funds	-2,64%	-0,96%	-8,99%
Insurance linked Securities	0,02%	7,36%	-8,11%
Infrastruktur	4,38%	9,67%	-0,56%
Alternative Immobilien Ausland	-9,48%	0,84%	0,29%
Alternative Obligationen	1,29%	2,83%	1,26%

Performancevergleich

Mit einem Ergebnis von 4.21% erzielte die Schindler Pensionskasse im Quervergleich mit anderen Pensionskassen eine leicht unterdurchschnittliche Performance. Die von der UBS berechneten und publizierten Performanzenwerte ihrer Pensionskassen-Kunden liegt für das Jahr 2023 bei 4.92%. Seit dem Jahr 2007 konnte die Schindler Pensionskasse diesen Vergleichsindex jedoch pro Jahr durchschnittlich um rund 0.75 Prozentpunkte übertreffen.

7. Anlagestrategie und Entwicklung der Vermögensstruktur

Anlagestrategie

In Prozent	Strategie	
	2023	Bandbreiten
Liquidität	0,5%	0–15.0%
Obligationen CHF	14,5%	+/-10.0%
Obligationen Fremdwährungen (hedged)	4,0%	+/-2.5%
Obligationen Fremdwährungen	0,0%	0–5.0%
Aktien Schweiz	11,0%	+/-2.5%
Aktien Ausland	18,0%	+/-2.5%
Immobilien Schweiz	33,0%	+/-5.0%
Private Equity	7,0%	+/-2.0%
Hedge Funds	1,5%	+/-1.5%
Rohstoffe	0,0%	0–2.0%
Insurance linked Securities	1,5%	+/-1.5%
Infrastruktur	4,0%	+/-2.0%
Alternative Immobilien Ausland	3,0%	+/-2.0%
Alternative Obligationen	2,0%	+/-2.0%
	100,0%	

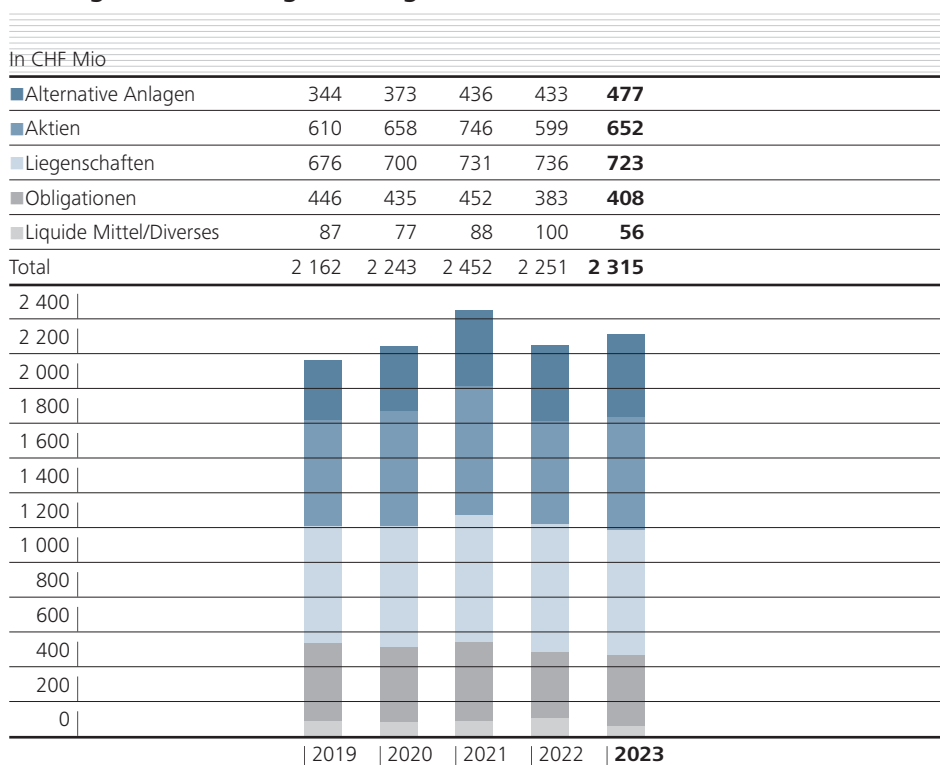
Aus der Anlagestrategie ergibt sich folgende Aufteilung auf die vier Basisanlagekategorien:

Nominalwerte/Obligationen	19,0%
Aktien	29,0%
Immobilien Schweiz	33,0%
Alternative Anlagen	19,0%
	100,0%

Die Anlagestrategie wurde per 1.1.2023 nicht verändert.

Die nachstehende Grafik zeigt auf, wie sich das Vermögen und die Vermögenszusammensetzung in den letzten 5 Jahren entwickelt haben.

Vermögensentwicklung / Vermögensstruktur



8. Wahrnehmung der Aktionärsstimmrechte

Bei rund 30 Einzeltiteln hat die PK die Aktionärsstimmrechte wahrgenommen. Dabei wird der Stiftungsrat von der Inrate AG als Stimmrechtsberater unterstützt. Das Stimmverhalten wird auf der Homepage der PK publiziert.

9. ESG-Report

Der Stiftungsrat hat im Herbst 2023 den zweiten ESG-Report der PK verabschiedet. Der detaillierte Bericht ist auf der Homepage (www.Schindler-pk.ch) zu finden. Insgesamt konnten neu 87% (bisher 78%) des Gesamtvermögens ESG-mässig bewertet werden. Bei den nicht bewerteten Vermögensteilen handelt es sich hauptsächlich um indirekte Immobilienanlagen oder um nicht bewertete Fondsinvestitionen. Bei den bewerteten Aktien/Obligationen konnte das AA-ESG-Rating gemäss MSCI gehalten werden.

Aufgrund des neuen ESG-Berichtes hat die Klima-Allianz die PK zwei Stufen besser bewertet von rot auf hellgrün.

10. Revision des Vorsorgereglements per 1.1.2024

Auswirkungen AHV21

Der bisherige Begriff «Schlussalter» wird durch «Pensionsalter» ersetzt. Das Pensionsalter wird am Monatsersten nach Vollendung des 65. Altersjahres erreicht. Bei Weiterführung des Arbeitsverhältnisses nach Erreichen des Pensionsalters kann sich die versicherte Person auf Antrag für eine beitragsfreie Weiterversicherung entscheiden. Eine Teilpensionierung kann in maximal drei Schritten erfolgen. Die Anzahl Kapitalbezüge wird von zwei auf drei erhöht. Falls der anrechenbare Jahreslohn unter die Eintrittsschwelle fällt, wird die gesamte Altersleistung fällig.

Neues Datenschutzgesetz

Die PK hat im Rahmen des neuen Datenschutzgesetzes die Informationen zum Datenschutz im Reglement ergänzt.

11. Umsetzung neues Datenschutzgesetz

Das totalrevidierte Datenschutzgesetz (DSG) ist am 1. September 2023 in Kraft getreten. Der Stiftungsrat hat an seiner Sitzung im August 2023 Aurélien Pasquier (Datenschutzverantwortlicher für Schindler Schweiz) zum Datenschutzberater der PK bestimmt. Die PK hat in Zusammenarbeit mit Aurélien Pasquier alle Vorgaben des neuen Datenschutzgesetzes umgesetzt.

12. Versichertenportal für Aktive löst den Papierversand ab

Im Sommer 2023 wurde das Versichertenportal Connect|Versicherte eingeführt. Ein Grossteil der versicherten Personen hat sich bereits registriert und erhält die Unterlagen der PK in elektronischer Form. Dieser Erfolg hat die PK in der Überzeugung gestärkt, die Digitalisierung weiter zu verfolgen. Aus diesem Grund wird die PK ab 2024 alle Korrespondenz (Vorsorgeausweise, Information an die Versicherten, WEF-Offerten usw.) über das Versichertenportal zustellen.

13. Änderungen im Stiftungsrat

Ende 2023 ist der langjährige Stiftungsrat und Arbeitnehmervertreter Adriano Linguanotto aus dem Stiftungsrat und dem Anlageausschuss zurückgetreten. Gregorio Garcia, bisheriges Ersatzmitglied, hat ab 1.1.2024 die Nachfolge als Arbeitnehmervertreter im Stiftungsrat angetreten. Als neues Mitglied im Anlageausschuss wählte der Stiftungsrat Mike Weidlich.

Infolge eines Funktionswechsels ist Erika Neumann per 31.12.2023 aus dem Stiftungsrat zurückgetreten. Dominique Widmer wurde zur Nachfolgerin und neuen Arbeitgebervertreterin ernannt.

Für den Stiftungsrat und die Verwaltung

Schindler Pensionskasse



Adrian Boutellier
Präsident des Stiftungsrates



Antonietta Despeaux
Geschäftsführerin

Ebikon, im April 2023

Bilanz

Aktiven

In CHF	31.12.2023	in %	31.12.2022	in %
Vermögensanlagen	2 314 358 273,49	100,0	2 250 376 615,16	100,0
Liquide Mittel	44 576 800,39	1,9	51 355 175,97	2,3
Guthaben beim Arbeitgeber	8 495 046,51	0,4	8 838 339,92	0,4
Kurzfristige Guthaben	2 174 705,33	0,1	1 766 856,97	0,1
Total kurzfristige Mittel	55 246 552,23	2,4	61 960 372,86	2,8
Obligationen CHF/Darlehen	310 955 450,81	13,4	292 701 006,45	13,0
Obligationen Fremdwährungen (hedged)	89 590 211,17	3,9	81 134 477,71	3,6
Obligationen Fremdwährungen	7 059 461,26	0,3	9 587 634,85	0,4
Total Obligationen	407 605 123,24	17,6	383 423 119,01	17,0
Liegenschaften, Miteigentumsbeteiligungen	459 876 200,00	19,9	476 463 400,00	21,2
Baukonti	10 901 138,80	0,5	9 319 310,55	0,4
Indirekte Immobilien Schweiz	251 852 967,25	10,9	250 351 022,94	11,1
Total Immobilien	722 630 306,05	31,2	736 133 733,49	32,7
Aktien Schweiz	243 145 238,33	10,5	230 817 164,56	10,3
Aktien Ausland	408 826 712,19	17,7	367 986 765,67	16,4
Total Aktien	651 971 950,52	28,2	598 803 930,23	26,6
Private Equity	178 079 106,42	7,7	181 906 088,26	8,1
Hedge Funds	27 641 258,21	1,2	33 114 857,79	1,5
Insurance linked Securities	31 090 164,97	1,3	31 885 200,33	1,4
Infrastruktur	96 264 256,67	4,2	75 834 016,58	3,4
Alternative Immobilien Ausland	56 262 741,01	2,4	60 558 099,91	2,7
Alternative Obligationen	48 268 285,27	2,1	49 180 737,85	2,2
Total Alternative Anlagen	437 605 812,55	18,9	432 479 000,72	19,2
Gemischte Fonds	39 298 528,90	1,7	37 576 458,85	1,7
Aktive Rechnungsabgrenzung	864 057,78	0,0	150 421,65	0,0
Aktiven aus Versicherungsverträgen	21 786,00	0,0	23 521,00	0,0
Total Aktiven	2 315 244 117,27	100,0	2 250 550 557,81	100,0

Passiven

In CHF	31.12.2023	in %	31.12.2022	in %
Verbindlichkeiten	18 091 917,24	0,8	17 102 499,53	0,8
Freizügigkeitsleistungen und Renten	11 956 981,40	0,5	11 784 649,45	0,5
Passivhypotheken	5 800 000,00	0,3	5 800 000,00	0,3
Andere Verbindlichkeiten	334 935,84	0,0	-482 149,92	-0,0
Passive Rechnungsabgrenzung	1 331 954,67	0,1	560 817,46	0,0
Arbeitgeber-Beitragsreserve	22 000 000,00	1,0	22 000 000,00	1,0
Vorsorgekapital und technische Rückstellungen	1 871 816 352,30	80,8	1 899 828 455,50	84,4
Vorsorgekapital Aktive Versicherte	1 044 518 901,30	45,1	991 904 583,50	44,1
Vorsorgekapital Rentner	794 077 451,00	34,3	811 333 872,00	36,1
Technische Rückstellungen	33 220 000,00	1,4	96 590 000,00	4,3
Wertschwankungsreserven	402 003 893,06	17,4	311 058 785,32	13,8
Stiftungskapital	0,00	-	0,00	-
Stand zu Beginn der Periode	0,00	-	0,00	-
Einnahmen-/Ausgabenüberschuss	0,00	-	0,00	-
Total Passiven	2 315 244 117,27	100,0	2 250 550 557,81	100,0

Betriebsrechnung

Betriebsrechnung

In CHF	2023	2022
Ordentliche und übrige Beiträge und Einlagen	85 586 547,85	84 682 405,90
Sparbeitrag Arbeitnehmer	33 613 368,80	32 811 464,65
Risikobeitrag Arbeitnehmer	1 926 787,20	1 886 029,25
Verwaltungskostenbeitrag Arbeitnehmer	768 305,40	752 200,70
Total Beiträge Arbeitnehmer	36 308 461,40	35 449 694,60
Sparbeitrag Arbeitgeber	41 152 736,15	40 311 366,60
Risikobeitrag Arbeitgeber	3 246 209,40	3 177 726,60
Verwaltungskostenbeitrag Arbeitgeber	764 596,85	748 433,60
Total Beiträge Arbeitgeber	45 163 542,40	44 237 526,80
Beiträge vorz.Pens. Arbeitgeber	259 982,00	1 035 348,00
Einmaleinlagen und Einkaufssummen	3 854 562,05	3 959 836,50
Eintrittsleistungen	17 577 113,57	18 537 172,90
Freizügigkeitseinlagen	16 037 563,17	17 650 787,35
Einzahlung WEF-Vorbezüge/Scheidung	1 539 550,40	886 385,55
Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen	103 163 661,42	103 219 578,80
Reglementarische Leistungen	-89 402 363,07	-85 745 808,76
Altersrenten	-45 949 532,35	-46 149 707,11
Hinterlassenenrenten	-12 007 888,10	-12 137 459,90
Invalidenrenten	-2 221 289,10	-2 366 714,45
Übrige reglementarische Leistungen	-2 074 910,30	-12 654 606,90
Kapitalleistungen bei Pensionierung	-25 854 810,37	-12 069 262,10
Kapitalleistungen bei Tod und Invaldität	-1 293 932,85	-368 058,30
Austrittsleistungen	-43 243 916,65	-42 026 533,35
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt	-37 322 167,05	-36 361 119,70
Vorbezüge WEF/Scheidung	-5 921 749,60	-5 665 413,65
Abfluss für Leistungen und Vorbezüge	-132 646 279,72	-127 772 342,11
Auflösung/Bildung Vorsorgekapitalien, techn. Rückst.	28 012 103,20	54 333 479,85
Bildung/Auflösung Vorsorgekapital Aktive Versicherte	-1 165 652,85	-3 771 108,15
Bildung/Auflösung Vorsorgekapital Rentner	17 256 421,00	45 731 741,00
Bildung/Auflösung technische Rückstellungen	63 370 000,00	21 824 000,00
Verzinsung Sparkapital	-51 448 664,95	-9 451 153,00
Ertrag aus Versicherungsleistungen	9 073,20	15 891,20
Versicherungsaufwand	-292 083,00	-368 986,00
Versicherungsvertrag	-1 735,00	-13 836,00
Beiträge an Sicherheitsfonds	-290 348,00	-355 150,00
Netto-Ergebnis aus dem Versicherungsteil	-1 753 524,90	29 427 621,74

Betriebsrechnung

In CHF	2023	2022
Netto-Ergebnis aus Vermögensanlage	93 832 983,43	-176 281 792,96
Ertrag kurzfristige Mittel	10 937 507,07	-3 389 716,81
Ertrag Obligationen CHF	17 413 731,91	-30 762 744,06
Ertrag Obligationen Fremdwährungen (hedged)	3 432 994,55	-14 999 052,71
Ertrag Obligationen Fremdwährungen	-505 509,20	-1 326 009,56
Ertrag Liegenschaften, Miteigentumsbeteiligungen	5 687 286,64	17 597 210,78
Ertrag Indirekte Immobilien Schweiz	6 178 152,75	-1 845 449,94
Ertrag Aktien Schweiz	17 405 091,00	-47 462 918,28
Ertrag Aktien Ausland	42 881 123,20	-82 107 070,08
Ertrag Private Equity	-1 515 743,89	22 334 885,45
Ertrag Hedge Funds	-304 594,27	-2 588 995,37
Ertrag Insurance linked Securities	357 934,61	-2 383 759,54
Ertrag Infrastruktur	5 583 769,82	-2 047 029,09
Ertrag Alternative Immobilien Ausland	-5 055 020,54	-33 083,60
Ertrag Alternative Obligationen	1 460 219,98	718 671,25
Ertrag Gemischte Fonds	2 540 552,89	-5 961 277,56
Securities Lending	3 625,55	22 215,45
Hypothekarzinsen/Zinsen auf Freizügigkeitsleistungen	-207 573,30	-194 659,25
Aufwand Vermögensverwaltung	-12 460 565,34	-21 853 010,04
Sonstiger Ertrag	197 825,21	167 506,05
Ertrag aus erbrachten Dienstleistungen	164 984,70	164 864,80
Übrige Erträge	32 840,51	2 641,25
Verwaltungsaufwand	-1 332 176,00	-1 327 772,92
Allgemeiner Verwaltungsaufwand	-1 252 763,60	-1 236 172,72
Experte für berufliche Vorsorge	-29 644,45	-44 412,85
Revisionsstelle	-35 501,15	-35 889,95
Aufsichtsbehörden	-14 266,80	-11 297,40
Ertrags-/Aufwandüberschuss vor Auflösung/Bildung WSR	90 945 107,74	-148 014 438,09
Auflösung/Bildung Wertschwankungsreserven	-90 945 107,74	148 014 438,09
Ertrags-/Aufwandüberschuss	0,00	0,00

Anhang

I Grundlagen und Organisation

Rechtsform

Stiftung

Stiftungszweck

Die Schindler Pensionskasse bezweckt die berufliche Vorsorge im Rahmen der Bestimmungen der Stiftungsurkunde, des Reglements und des BVG für Mitarbeiter sowie für deren Angehörige und Hinterlassene gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität und Tod.

Registrierung BVG

ja, Reg.-Nr.: LU 0144

Urkunde

vom 11. Dezember 1990

Vorsorgereglement

vom 1.1.2023, revidiert per 1.1.2024

Organisations- und Wahlreglement

vom 1.12.2018

Anlagereglement

vom 1.1.2022

Reglement zur Bildung von Rückstellungen und Reserven

vom 31.12.2019

Reglement Teilliquidation

vom 1.12.2009

Reglement Wahrnehmung der Aktionärsstimmrechte

vom 1.1.2015

Stiftungsrat Amtsperiode 2022–2024

Arbeitgebervertreter	Arbeitnehmervertreter
Adrian Boutellier*, Präsident	Martin Allgäuer*, SIS
Bernhard Gisler	Michael Schmidt, EBI
Georg Jenni*	Moritz Blum, SBB
Renate Lang	Adriano Linguanotto*, S-ZH, bis 31.12.2023
Erika Neumann, bis 31.12.2023	Bernhard Megert, S-BE
Günter Schäubli*	Rosanna Ramoni, SCS
Sabine Schibli	Mike Weidlich*, ASZ
Dominique Widmer, ab 01.01.2024	Gregorio Garcia, S-GR, ab 01.01.2024

* Mitglied des Anlageausschusses

Verwaltung

Antonietta Despeaux, Geschäftsführerin
Mario Passerini, stv. Geschäftsführer

Zeichnungsberechtigung

Kollektiv zu zweien; Zeichnungsberechtigte Stiftungsräte sind die Mitglieder des Anlageausschusses; Arbeitnehmer- und Arbeitgeber-Stiftungsräte zeichnen nicht untereinander.

Versicherungsexperte

Toptima AG, Aarau (Vertragspartner), Pascal Renaud (ausführender Experte)

Revisionsstelle

PricewaterhouseCoopers AG, Zürich
Reto Tognina, leitender Revisor

Aufsichtsbehörde

Zentralschweizer BVG- und Stiftungsaufsicht (ZBSA), Luzern

Angeschlossene Firmen

Firma	Anzahl Versicherte 31.12.2023	Anzahl Versicherte 31.12.2022	Veränderung
Schindler Aufzüge AG, Ebikon	2 543	2 503	40
Schindler Management AG, Ebikon	371	403	-32
Building Minds Technology AG, Hergiswil	4	3	1
Inventio AG, Hergiswil	27	26	1
Schindler Supply Chain Europe AG, Ebikon	472	457	15
AS Aufzüge AG, Küsnacht	937	892	45
Schindler Repro AG, Ebikon	19	21	-2
Schindler Berufsbildung, Ebikon	130	136	-6
Schindler Pensionskasse, Ebikon	6	6	0
Schindler Vorsorge AG, Ebikon	2	2	0
Schindler Holding AG, Hergiswil	21	23	-2
Externe Versicherte	12	5	7
Total	4 544	4 477	67

II Aktive Versicherte und Rentner

Aktive Versicherte

	31.12.2023	31.12.2022	Veränderung
Männer	3 784	3 740	44
Frauen	760	737	23
Total	4 544	4 477	67
Stand 1.1.2023/2022	4 477	4 400	
Eintritte	508	501	
Austritte	-374	-359	
Pensionierungen	-56	-53	
IV-Fälle	-7	-7	
Todesfälle	-4	-5	
Stand 31.12.2023/2022	4 544	4 477	

Rentenbezüger

	31.12.2023	31.12.2022	Veränderung
Altersrenten	1 575	1 620	-45
Invalidenrenten	73	72	1
Ehegattenrenten	671	692	-21
Scheidungsrenten	5	5	0
Kinder-/Waisenrenten	54	56	-2
Total	2 378	2 445	-67

III Art der Umsetzung des Zwecks

Organisationsform

Autonome Pensionskasse

Versicherte Leistungen

	2023	2022
maximal anrechenbarer Lohn	176 400	172 080
Koordinationsabzug	-14 700	-14 340
maximal versicherter Lohn	161 700	157 740
max. Invalidenrente (60%)	97 020	94 644
max. Ehegattenrente (36%)	58 212	56 786
max. Kinderrente (12%)	19 404	18 929
Altersrente	Beitragsprimat mit drei Beitragsplänen	
Aufteilung der Beiträge		
Arbeitgeber	55,8%	55,8%
Arbeitnehmer	44,2%	44,2%

IV Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze, Stetigkeit

Rechnungslegungsgrundsätze, Stetigkeit

Die Buchführung, Bilanzierung und Bewertung erfolgt nach den Vorschriften des Obligationenrechts (OR) und des BVG. Die Jahresrechnung, bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang, vermittelt die tatsächliche finanzielle Lage im Sinne der Gesetzgebung über die berufliche Vorsorge und entspricht den Vorschriften von Swiss GAAP FER 26.

Bewertungsgrundsätze

Die **kotierten Wertschriften** sind zum Marktwert per 31.12.2023 und die **alternativen** Anlagen mit den zuletzt gemeldeten Werten verbucht. Die Liegenschaften wurden von Wüest Partner mit der DCF Methode und einem durchschnittlichen Diskontierungssatz von 2.75% (Vorjahr: 2.66%) bewertet.

Die Bewertungen der **Miteigentumsbeteiligungen** erfolgten mit der DCF-Methode (Schätzer: PRIVERA, Wüest Partner).

Die Vermögensverwaltungskosten (TER-Kostenquote) sind gemäss Weisung 02/2013 der Oberaufsichtskommission Berufliche Vorsorge verbucht worden. Details zum Aufwand der Vermögensverwaltung sind im Anhang aufgeführt.

Versicherungstechnische Grundlagen

Die Deckungskapitalien der Rentner sind mit BVG 2020 (bisher BVG 2020) Generationentafel und dem technischen Zinssatz von 1.5% (bisher 1.5%) berechnet worden.

V Versicherungstechnische Risiken / Risikodeckung / Deckungsgrad

Versicherungstechnische Risiken

Die versicherungstechnischen Risiken werden von der PK selbstständig getragen.

Altersguthaben Aktive

In Mio CHF	31.12.2023	31.12.2022	Veränderung
Altersguthaben	1044,5	991,9	52,6
davon			
Altersguthaben BVG	405,1	397,6	7,5

Entwicklung des Altersguthabens

In Mio CHF	2023	2022
Altersguthaben per 1.1.	991,9	978,7
Eingebrachte Freizügigkeitsleistungen	15,8	17,4
Einkäufe	5,5	4,0
Altersgutschriften	74,7	73,0
Vorbezüge WEF und Scheidung (netto)	-5,9	-4,8
Austrittsleistungen	-37,3	-36,4
Kapitalleistung bei Pensionierung	-25,9	-12,1
Umbuchung Altersguthaben Altersrenten	-21,2	-32,5
Umbuchung Altersguthaben IV/Tod	-4,5	-4,9
Verzinsung AGH	51,4	9,5
Altersguthaben per 31.12.	1044,5	991,9

Verzinsung der Altersguthaben

In Prozent	
2014	5,80%
2015	2,05%
2016	1,55%
2017	2,50%
2018	1,00%
2019	2,50%
2020	1,50%
2021	8,00%
2022	1,00%
2023	5,50%

Vorsorgekapital der Rentner

In Mio CHF	31.12.2023	31.12.2022	Veränderung
Vorsorgekapital der Rentner	794,1	811,3	-17,2

Rentenanpassungen

Die Renten sind in den Jahren 2003 bis 2023 nicht erhöht worden.

Versicherungstechnisches Gutachten

letztmalige Erstellung: 31.12.2023

technische Grundlagen: BVG 2020 Generationentafel (bisher BVG 2020 Generationentafel)

technischer Zinssatz: 1.5% (bisher 1.5%)

Deckungsgrad nach Art. 44 BVV 2

In Prozent	
31.12.2014	115,55%
31.12.2015	114,44%
31.12.2016	113,49%
31.12.2017	116,24%
31.12.2018	111,56%
31.12.2019	115,17%
31.12.2020	118,45%
31.12.2021	123,49%
31.12.2022	116,37%
31.12.2023	121,48%

Änderungen von technischen Grundlagen und Annahmen

Das Vorsorgekapital Rentner wurde mit den technischen Grundlagen BVG 2020 Generationentafel (Vorjahr: BVG 2020 Generationentafel) und einem technischen Zinssatz von 1.5% berechnet.

Zusammensetzung, Entwicklung und Erläuterung der technischen Rückstellungen

In CHF	31.12.2023	31.12.2022
Rückst. pendente Vorsorgefälle	2 800 000	6 500 000
Rückst. Risikoschwankungsfonds	9 000 000	9 000 000
Rückst. Pensionierungsverluste	21 420 000	18 590 000
Rückst. Abfederungsmassnahmen UWS	0	62 500 000
	33 220 000	96 590 000

Rückstellung für pendente Vorsorgefälle

Diese Rückstellung beinhaltet die Altersguthaben bzw. das potenzielle Vorsorgekapital für noch nicht abgeschlossene Vorsorgefälle.

Rückstellung für Risikoschwankungen aktive Versicherte

Gemäss Risikoanalyse des Pensionskassenexperten ist die erwartete Risikosumme mit 90% Wahrscheinlichkeit kleiner als CHF 14.1 Mio. Nach Abzug der reglementarischen Risikobeiträge von ca. CHF 5.1 Mio. ergibt sich gemäss den neuen technischen Grundlagen ein Rückstellungsbedarf von CHF 9 Mio.

Rückstellung für Pensionierungsverluste

Die im Vergleich mit den technischen Grundlagen zu hohen Umwandlungssätze erfordern eine Rückstellung von CHF 21.4 Mio.

Rückstellung für die Reduktion des technischen Zinssatzes

Eine Rückstellung für die Reduktion des technischen Zinssatzes ist dann zu öffnen, wenn der risikoarme Zinssatz (=Rendite der 10-jährigen Bundesobligationen) plus ein Strukturzuschlag zur Berücksichtigung der strukturellen Risikofähigkeit tiefer ist als der von der Pensionskasse verwendete technische Zinssatz. Basierend auf der strukturellen Risikofähigkeit der Pensionskasse wird der Strukturzuschlag gegenüber dem Zinssatz für risikoarme Anlagen auf 1.5 Prozentpunkte festgelegt. Der risikoarme Zinssatz bzw. die Rendite der 10-jährigen Bundesobligationen (0.656%) zuzüglich des Strukturzuschlags von 1.5 Prozentpunkte liegt per Bilanzstichtag über dem technischen Zinssatz von 1.5%, weshalb keine Rückstellung gebildet werden muss.

Rückstellung für Rentenerhöhungen

Der Stiftungsrat hat beschlossen, dass die Renten per 01.01.2024 nicht erhöht werden. Es muss keine Rückstellung für Rentenerhöhungen gebildet werden.

Rückstellung für Abfederungsmassnahmen Reduktion Umwandlungssatz

Der aktuelle Umwandlungssatz beinhaltet einen technischen Zinssatz von 2.5%. Nachdem der technische Zinssatz für die Berechnung der Vorsorgekapitalien der Rentner bei 1.5% festgelegt wurde, entstehen bei jeder Pensionierung so genannte Pensionierungsverluste. Um diese Verluste zu reduzieren, müsste der Umwandlungssatz reduziert werden. Aufgrund des geänderten Zinsumfeldes hält der Stiftungsrat eine Reduktion des Umwandlungssatzes aktuell nicht mehr für erforderlich. Aus diesem Grund wird die Rückstellung für die Abfederungsmassnahmen von CHF 62.5 Mio. aufgelöst.

VI Erläuterung der Vermögensanlage und des Netto-Ergebnisses aus der Vermögensanlage

Anlagereglement

Vom 1.1.2022

Stiftungsrat

Der Stiftungsrat trägt die Hauptverantwortung für die Vermögensanlage.

Anlageausschuss

Der Anlageausschuss umfasst 5 Mitglieder. Seine Aufgabe besteht in der Überwachung der Anlagetätigkeit der Vermögensverwalter. Zusätzlich ist er verantwortlich für die Transaktionen im Depot Satelliten (v.a. alternative Anlagen, indirekte Immobilienanlagen und Spezialfonds im Bereich Aktien Ausland).

Global Custodian

Depotstelle für die Wertschriftenverwahrung: Credit Suisse

Wertschriften

Manager	Depotart
Credit Suisse (FINMA zugelassen)	Mischmandat
SwissLife Asset Management (FINMA zugelassen)	Mischmandat
Bank Vontobel (FINMA zugelassen)	Mischmandat
Zürcher Kantonalbank (FINMA zugelassen)	Mischmandat (passiv)
UBS Anlagefonds / FINMA zugelassen	Aktien Ausland

Immobilien Schweiz

Die eigenen Liegenschaften werden extern durch die HIG Asset Management AG bewirtschaftet. Die Investitionen bei den indirekten Immobilienanlagen erfolgen via Beteiligungsgesellschaften, Anlagefonds und Anlagestiftungen.

Alternative Immobilien Ausland

Die Investitionen erfolgen via kotierte oder nicht kotierte Fonds.

Private Equity

Die Investitionen erfolgen hauptsächlich über nicht kotierte Fonds.

Infrastruktur

Die Investitionen erfolgen über nicht kotierte Fonds.

Hedge Funds

Die Investitionen erfolgen via Funds of Funds.

Insurance linked Securities

Die Investitionen erfolgen via nicht kotierte Fonds.

Alternative Obligationen

Die Investitionen erfolgen hauptsächlich über nicht kotierte Fonds.

Offene Zahlungsverprechen

Die Schindler PK hat folgende offene Zahlungsverprechen in den Anlagesektoren Private Equity, Hedge Funds, Infrastruktur, Immobilien Ausland und Alternative Obligationen (in CHF Mio.):

Offene Zahlungsverprechen

Anlagekategorie	31.12.2023	31.12.2022
Private Equity	91,0	101,9
Hedge Funds	7,4	13,9
Infrastruktur	17,2	27,6
Alternative Immobilien Ausland	5,3	8,9
Alternative Obligationen	4,4	4,9
Total in CHF Mio	125,3	157,2

Anlagestrategie

In Prozent	Strategie 2023	Bandbreiten	Stand per 31.12.2023	Stand per 31.12.2022
Liquidität / Diverses	0,5%	0-15%	2,4%	1,9%
Obligationen CHF	14,5%	+/-10.0%	13,4%	13,1%
Obligationen Fremdwährungen (hedged)	4,0%	+/-2.5%	3,9%	3,7%
Obligationen Fremdwährungen	0,0%	0-5.0%	0,3%	0,4%
Immobilien Schweiz	33,0%	+/-5.0%	31,2%	32,7%
Aktien Schweiz	11,0%	+/-2.5%	10,5%	10,4%
Aktien Ausland	18,0%	+/-2.5%	17,7%	16,6%
Private Equity	7,0%	+/-2.0%	7,7%	8,2%
Hedge Funds	1,5%	+/-1.5%	1,2%	1,5%
Rohstoffe	0,0%	+/-2.0%	0,0%	0,0%
Ins. Linked Securities	1,5%	+/-1.5%	1,3%	1,4%
Infrastruktur	4,0%	+/-2.0%	4,2%	3,4%
Alternative Immobilien Ausland	3,0%	+/-2.0%	2,4%	2,8%
Alternative Obligationen	2,0%	+/-2.0%	2,1%	2,2%
Mischvermögen	0,0%	+2.0%	1,7%	1,7%
Total	100,0%		100,0%	100,0%

Performance

Die Performance 2023 für das Gesamtvermögen beträgt 4.21% (Vorjahr -7.06%) und wurde durch den Global Custodian (Credit Suisse) berechnet.

Das Netto-Ergebnis der Vermögensanlage setzt sich wie folgt zusammen (CHF):

Vermögensertrag

In CHF	2023	2022
Ertrag Kurzfristige Mittel	10 937 507	-3 389 717
Ertrag Obligationen CHF	17 413 732	-30 762 744
Ertrag Obligationen Fremdwährungen (hedged)	3 432 995	-14 999 053
Ertrag Obligationen Fremdwährungen	-505 509	-1 326 010
Ertrag Liegenschaften, Miteigentumsbet.	5 687 287	17 597 211
Ertrag Indirekte Immobilien Schweiz	6 178 153	-1 845 450
Ertrag Aktien Schweiz	17 405 091	-47 462 918
Ertrag Aktien Ausland	42 881 123	-82 107 070
Ertrag Private Equity	-1 515 744	22 334 885
Ertrag Hedge Funds	-304 594	-2 588 995
Ertrag Rohstoffe	0	0
Ertrag Insurance linked Securities	357 935	-2 383 759
Ertrag Infrastruktur	5 583 770	-2 047 029
Ertrag Alternative Immobilien Ausland	-5 055 021	-33 083
Ertrag Alternative Obligationen	1 460 220	718 671
Ertrag Gemischte Fonds	2 540 553	-5 961 278
Ertrag Securities Lending	3 626	22 215
Hypothekarzinsen/Zinsen auf Freizügigkeitsleistungen	-207 573	-194 659
Vermögensverwaltungskosten	-12 460 565	-21 853 010
Netto-Ergebnis aus Vermögensanlage	93 832 983	-176 281 793

Vermögensverwaltungskosten

In CHF	31.12.2023	31.12.2022
Vermögensanlagen	2 315 244 117	2 250 550 558
davon		
kostentransparente Anlagen	2 302 026 976	2 243 860 198
intransparente Anlagen	13 217 141	6 690 360
Kostentransparenzquote	99,4%	99,7%

	2023	2022
Vermögensverwaltungskosten		
Direkte Vermögensverwaltungskosten	3 111 575	3 080 279
indirekte TER-Kosten	9 348 990	18 772 731
Verbuchte Vermögensverwaltungskosten	12 460 565	21 853 010
in % der kostentransparenten Vermögensanlagen	0,54%	0,97%

Bei den in der Betriebsrechnung ausgewiesenen Kosten von CHF 12.5 Mio. (Vorjahr CHF 21.9 Mio.) handelt es sich um die direkten Kosten (Depotgebühren, Kosten Vermögensverwalter, Liegenschaftenverwaltung, Stempel etc.) sowie die zusätzlichen TER-Kosten (Total Expense Ratio) der eingesetzten Fonds. Die TER-Kosten wurden mehrheitlich gemäss Vorgaben der OBERAUFSICHTSKOMMISSION aufgrund des Jahresendbestandes berechnet. Damit handelt es sich bei diesen Kosten um eine grobe Annäherung. Die Kosten fallen im Vergleich zu anderen Pensionskassen relativ hoch aus, was hauptsächlich eine Folge der Anlagestrategie mit einem hohen Anteil an Immobilien und Alternativen Anlagen ist. Im Vergleich zum Vorjahr fallen die Kosten tiefer aus. Im Jahr 2022 entstanden höhere TER-Kosten bei den Private Equity Anlagen aufgrund der hervorragenden Performance im Jahr 2021.

Bei folgenden Investitionen konnten keine TER-Kosten ermittelt werden, so dass diese unter die so genannten «kostenintransparenten Kollektivanlagen» fallen.

Kostenintransparente Kollektivanlagen

In CHF				
Anlagegefäss	Anbieter	ISIN-Nummer	31.12.2023	31.12.2022
CSA Energy-Transition Infr.L	CS Anlagestiftung	CH1170447309	8 986 315	0
Pinebridge PEP IV	Pinebridge	n.a.	96 587	97 112
Pinebridge Secondary II	Pinebridge	n.a.	46 195	68 395
Paul Capital Secondary IX	Paul Capital	n.a.	498 552	996 328
Highstar III	Highstar	n.a.	426	468
Highstar IV	Highstar	n.a.	286 396	1 231 430
4IP Europ. Property FoF	4IP Mangement	n.a.	642 109	2 288 511
Access Capital Private Debt Fund II	Access	n.a.	1 639 337	1 724 881
Crown Secondaries Sp. Opp. III 2023	LGT	n.a.	1 021 224	0
JP Morgan Europ. Properties	JP Morgan	n.a.	0	16 428
Blackrock Private Opportunity V 2022	Blackrock	n.a.	0	266 807
Total			13 217 141	6 690 360

Im Rahmen der jährlichen Verabschiedung der Anlagestrategie wird auch die Weiterführung der kostenintransparenten Kollektivanlagen genehmigt.

Wertschwankungsreserven

Die Wertschwankungsreserven dienen dazu, Kursverluste auf dem Anlagevermögen auszugleichen. Ausgehend von der aktuellen Anlagestrategie und dem Zinsniveau wurde die Zielbandbreite bei 116% bis 124% festgelegt. Mit Erreichen der oberen Zielbandbreite geht der Stiftungsrat davon aus, dass damit zwei schlechte Anlagejahre abgedeckt werden können, ohne dass die PK in eine Unterdeckung fällt.

Stand Wertschwankungsreserven

In Mio CHF	31.12.2023	31.12.2022
Vorsorgekapital und techn.Rückstellungen	1 871,8	1 899,8
Zielgrösse WSR für Deckungsgrad 124%	449,2	455,9
Wertschwankungsreserve gemäss Bilanz	402,0	311,1
Reservedefizit	47,2	144,8

Erweiterung der Anlagemöglichkeiten gemäss BVV 2 Art. 50 Abs. 4

Mit einem Anteil von 18.9% am Gesamtvermögen wird bei den Alternativen Anlagen die Maximalgrenze von 15% überschritten.

Die Überschreitung erfolgt im Rahmen der vom Stiftungsrat genehmigten Anlagestrategie. Die Investitionen bei den Alternativen Anlagen sind auf sechs Kategorien verteilt und somit breit diversifiziert.

Auch mit den Erweiterungen der Anlagemöglichkeiten werden die Grundsätze von Art. 50 Abs. 1 bis 3 BVV 2 eingehalten.

Retrozessionen

Die PK erhielt von verschiedenen Fondsanbietern Retrozessionen in der Höhe von CHF 112'392. Dieser Betrag wurde bei den Vermögensverwaltungskosten in Abzug gebracht.

Depotstelle

Als zentrale Depotstelle (Global Custodian) wurde die Credit Suisse beauftragt.

Controlling

Das Controlling wird von der Credit Suisse, Abteilung Global Investment Reporting (Einhalten der Bandbreiten und der Qualitätsvorgaben) und von der Abteilung Treasury der Schindler Management AG (Auswertungen der Ergebnisse) durchgeführt. Der Anlageausschuss trifft sich mindestens 4 x jährlich. Der Stiftungsrat hält jährlich mindestens drei Sitzungen ab und wird jeweils detailliert über die erzielten Ergebnisse informiert. Zusätzlich erhält der Stiftungsrat monatlich ein Reporting der Geschäftsführung sowie den jährlichen Controllerbericht.

Die Vermögensverwalter präsentieren regelmässig sowohl vor dem Stiftungsrat als auch vor dem Anlageausschuss die erzielten Resultate.

Derivative Finanzanlagen

Der Einsatz von derivativen Finanzanlagen ist im Anlagereglement sowie in den Vereinbarungen mit den Vermögensverwaltern geregelt und entspricht den BVV 2 Bestimmungen. Erlaubt ist der Einsatz, wenn die entsprechende Liquidität bzw. Basisanlagen vorhanden sind und die vorgegebenen Bandbreiten nicht überschritten werden. Leerverkäufe sind verboten. Per 31.12.2023 sind folgende Devisentermingeschäfte offen.

Offene Devisentermingeschäfte	Kurs	Verfall
Verkauf USD 164 320 000	0,877	16.01.2024
Verkauf USD 6 100 000	0,892	12.02.2024
Verkauf NOK 15 100 000	0,080	12.02.2024
Verkauf EUR 66 867 000	0,945	16.01.2024

Securities Lending

Im Jahr 2023 hat der Stiftungsrat entschieden, das Securities Lending zu sistieren.

Anlagen beim Arbeitgeber

Bei den Arbeitgeberfirmen werden keine Anlagen getätigt. Die externen Vermögensverwalter können die Aktien / Partizipationsscheine und Obligationen der Schindler Holding AG kaufen bzw. verkaufen. Per 31.12.2023 befinden sich jedoch keine solchen Titel im Anlagenportfolio der PK.

Die PK führt bei der Schindler Holding AG ein Kontokorrent, welches für das Beitragsinkasso benötigt wird. Per 31.12.2023 besteht gegenüber den angeschlossenen Firmen ein Guthaben von CHF 8.5 Mio. (Saldo Konto Schindler Holding AG und Beiträge Dezember 2023). Zinssatz per 31.12.2023 für das Konto bei der Schindler Holding AG: 0.00% p.a. Die ausstehenden Beiträge wurden im Januar 2024 bezahlt.

Pension Fund Governance

Die PK hat sich der ASIP-Charta unterstellt. Die Mitglieder des Stiftungsrates sowie der Geschäftsführer müssen jährlich schriftlich bestätigen, dass sie die Bestimmungen der ASIP-Charta sowie den Code of Conduct der Firma Schindler eingehalten haben.

Wahrnehmung der Aktionärsstimmrechte

Für die Wahrnehmung der Aktionärsstimmrechte gemäss BVG Art. 71a und 71b hat der Stiftungsrat ein entsprechendes Reglement verabschiedet. Bei den direkt gehaltenen Aktien in der Schweiz nimmt die PK die Aktionärsstimmrechte wahr. Dabei wird der Stiftungsrat von der Inrate AG als Stimmrechtsberater unterstützt. Die PK publiziert auf der Homepage ihr Stimmverhalten.

Mandate bei aussenstehenden Firmen

Von Mandatsträgern der PK wurden im Berichtsjahr folgende externen Mandate wahrgenommen:

- Mario Passerini, Stiftungsrat HIG Anlagestiftung

VII Erläuterung weiterer Positionen der Bilanz und Betriebsrechnung

Kosten der Administration

In CHF	2023	2022
Kosten Administration		
Lohnkosten	881 374	846 796
Miete	59 774	51 373
Informatik	209 620	158 684
Drucksachen, Weiterbildung etc.	101 996	179 319
Aufsichtsbehörde	14 267	11 297
Pensionskassen-Experte	29 644	44 413
Revisionsstelle	35 501	35 890
Einnahmen Verwaltungshonorare	-164 985	-164 865
Total Kosten Administration	1 167 191	1 162 907
Anzahl Versicherte	6 922	6 922
Kosten Administration pro versicherte Person	169	168

Arbeitgeberbeitragsreserve

Die im Jahr 2005 von der Schindler Aufzüge AG gebildete Arbeitgeberbeitragsreserve von CHF 22.0 Mio. wird von der PK nicht verzinst.

Passivhypotheken

Im Rahmen des Erwerbs der Liegenschaft Libelle wurden zwei Passivhypotheken von insgesamt CHF 5.8 Mio. übernommen. Davon wurde eine Hypothek von CHF 1.8 Mio. auf die Liegenschaft Winkelriedstrasse 58 in Luzern übertragen. Die Hypotheken laufen bis in die Jahre 2025 bzw. 2028.

VIII Auflagen der Aufsichtsbehörde

Die Jahresrechnungen bis Geschäftsjahr 2022 wurden ohne Auflagen genehmigt.

IX Weitere Informationen mit Bezug auf die finanzielle Lage

Für die Absicherung von Devisentermingeschäften werden die Wertschriften teilweise und bis maximal CHF 25 Mio. bei der Credit Suisse verpfändet.

X Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Keine

Bericht der Revisionsstelle

Bericht der Revisionsstelle

an den Stiftungsrat der Schindler Pensionskasse

Ebikon

Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung

Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der Schindler Pensionskasse (die Vorsorgeeinrichtung) – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2023, der Betriebsrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden – geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die beigefügte Jahresrechnung (Seiten 13 bis 31) dem schweizerischen Gesetz, der Stiftungsurkunde und den Reglementen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt „Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung“ unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Vorsorgeeinrichtung unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands, und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Der Stiftungsrat ist für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen alle im Geschäftsbericht enthaltenen Informationen, aber nicht die Jahresrechnung und unseren dazugehörigen Bericht.

Unser Prüfungsurteil zur Jahresrechnung erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen, und wir bringen keinerlei Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu zum Ausdruck.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen wesentliche Unstimmigkeiten zur Jahresrechnung oder unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortlichkeiten des Stiftungsrates für die Jahresrechnung

Der Stiftungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften, der Stiftungsurkunde und den Reglementen und für die interne Kontrolle, die der Stiftungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Verantwortlichkeiten des Experten für berufliche Vorsorge für die Prüfung der Jahresrechnung

Für die Prüfung bestimmt der Stiftungsrat eine Revisionsstelle sowie einen Experten für berufliche Vorsorge. Für die Bewertung der für die versicherungstechnischen Risiken notwendigen Rückstellungen, bestehend aus Vorsorgekapitalien und technischen Rückstellungen, ist der Experte für berufliche Vorsorge verantwortlich. Eine Prüfung der Bewertung

PricewaterhouseCoopers AG, Birchstrasse 160, Postfach, 8050 Zürich
Telefon: +41 58 792 44 00, www.pwc.ch

PricewaterhouseCoopers AG ist Mitglied eines globalen Netzwerks von rechtlich selbständigen und voneinander unabhängigen Gesellschaften.

der Vorsorgekapitalien und technischen Rückstellungen gehört nicht zu den Aufgaben der Revisionsstelle nach Art. 52c Abs. 1 Bst. a BVG. Der Experte für berufliche Vorsorge prüft zudem gemäss Art. 52e Abs. 1 BVG periodisch, ob die Vorsorgeeinrichtung Sicherheit dafür bietet, dass sie ihre Verpflichtungen erfüllen kann und ob die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung den gesetzlichen Vorschriften entsprechen.

Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Jahresrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTsuisse: <http://expertsuisse.ch/wirtschaftspruefung-revisionsbericht/vorsorgeeinrichtungen>. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

Der Stiftungsrat ist für die Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben und die Umsetzung der statutarischen und reglementarischen Bestimmungen zur Organisation, zur Geschäftsführung und zur Vermögensanlage verantwortlich. In Übereinstimmung mit Art. 52c Abs. 1 BVG und Art. 35 BVV 2 haben wir die vorgeschriebenen Prüfungen vorgenommen.

Wir haben geprüft, ob

- die Organisation und die Geschäftsführung den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entsprechen und ob eine der Grösse und Komplexität angemessene interne Kontrolle existiert;
- die Vermögensanlage den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entspricht;
- die BVG-Alterskonten den gesetzlichen Vorschriften entsprechen;
- die Vorkehrungen zur Sicherstellung der Loyalität in der Vermögensverwaltung getroffen wurden und die Einhaltung der Loyalitätspflichten sowie die Offenlegung der Interessenverbindungen durch das oberste Organ hinreichend kontrolliert wird;
- die vom Gesetz verlangten Angaben und Meldungen an die Aufsichtsbehörde gemacht wurden;
- in den offen gelegten Rechtsgeschäften mit Nahestehenden die Interessen der Vorsorgeeinrichtung gewahrt sind.

Wir bestätigen, dass die diesbezüglichen anwendbaren gesetzlichen, statutarischen und reglementarischen Vorschriften eingehalten sind.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

PricewaterhouseCoopers AG



Reto Tognina
Zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor



Michael Miltenberger
Zugelassener Revisionsexperte

Zürich, 3. Mai 2024

Beilage:

- Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang)

Kontaktadresse:

Schindler Pensionskasse
6030 Ebikon
Telefon +41 41 445 31 71
pk.ch@schindler.com
www.schindler-pk.ch